Halle und Umgegend.

Halle, 20. Juli.

— Der Herr Regierungspräsident zu Merseburg giebt bekannt, daß zufolge höherer Ermächtigung den Oebstern auf Grund von § 105 der Gewerbe-Ordnung der Verkauf von selbstgewonnenen Früchten an der Gewinnungsstelle an Sonn- und Festtagen (mit Ausschluß der für den öffentlichen Gottesdienst bestimmten Stunden) bis zum 1. Okt. d. J. gestattet wird. Den betr. Gewerbetreibenden ist dabei zur Pflicht gemacht, daß sie den von ihnen beschäftigten Personen eine der Vorschrift des § 105c der Gewerbeordnung genügende Sonntagsruhe gewähren.

— Die städtischen Behörden haben bekanntlich eine Umlegung der Straßenbahngleise in Kleinschmieden beschlossen in der Weise, daß künftig jede der beiden Gesellschaften für ihren Betrieb eigene Gleise erhalten sollte. Da diese Regelung der Verhältnisse, obwohl auch im Interesse der Allgemeinheit erwünscht, in der Hauptsache eine wesentliche Erleichterung des Betriebes der elektrischen Stadtbahn in sich schließen würde, hatte die Allgemeine Elektrizitäts-Gesellschaft sich verpflichtet, die neuen Gleisanschlußrungen auf ihre Kosten ausführen zu lassen. Da bis jetzt keine Antwort zur Erledigung der Arbeiten gemacht worden, hat der Magistrat von der Allgemeinen Elektrizitäts-Gesellschaft baldige Erfüllung der übernommenen Verpflichtung gefordert. Nach einem nunmehr dem Magistrate zugegangenen Schreiben der Allgemeinen Elektrizitäts-Gesellschaft hat dieselbe die betreffenden Gleis-Veränderungen in ihrem diesjährigen Bauplane aufgenommen. Gleichwohl bittet die Gesellschaft um Bewilligung einer weiteren Frist, weil sie demnächst in enge Geschäftsverbindungen zu der hiesigen (älteren) Straßenbahn-Gesellschaft treten werde. Die betreffenden deshalb eingeleiteten Unterhandlungen seien soweit gediehen, daß dem Magistrate voraussichtlich in allernächster Zeit der Abschluß werde mitgetheilt werden können. Ob unter den engen Geschäftsverbindungen eine Verschmelzung der beiden hiesigen Straßenbahnen oder aber lediglich die Lieferung der zum Betriebe der Straßenbahn erforderliche elektrische Energie durch die Allgemeine Elektrizitäts-Gesellschaft zu verstehen ist, darüber sind Andeutungen in dem bezüglichen Schreiben nicht gemacht. Wie aus vor einiger Zeit von sonst gut unterrichteter Seite mitgetheilt wurde, sollen verschiedene Anzeichen die Absicht, eine Verschmelzung beider Straßenbahnen (wenn auch vielleicht erst nach Einrichtung des elektrischen Betriebes auf der Straßenbahn) herbeizuführen, deutlich kundgeben.

— In einer gestern abend in Freyberg's Garten abgehaltenen weiteren Sitzung des Sedanfeier-Ausschusses wurde die Festordnung genauer bestimmt. Es ist u. a. vorgesehen, daß unter Leitung eines Turnlehrers und einer Turnlehrerin turnerische Freiübungen und Spiele ausgeführt werden; als solche sind z. B. gedacht: „Das Märchen von den 7 Raben", „Die Kameruner Wachtparade", „Das Nennen der Radweiber", „Eine egyptische Barbierstube", „Lebende Kriegsbilder", „Vorführung einer Menagerie." Der am Abend stattfindende Umzug durch die angrenzenden Straßen wird durch eine Abtheilung Feuerwehr eröffnet, danach folgt ein Musikcorps und ein Festwagen mit der Germania 2c. 2c. Das Feuerwerk am Abend wird durch den bekannten Kunstfeuerwerker Hrn. Pfeiffer aus Cröllwitz ausgeführt.

— Unter der Firma „Börsenhaus-Gesellschaft mit beschränkter Haftung" ist jetzt die Gesellschaft in das Handelsregister eingetragen worden, an die die Grundstücke der Halleschen Getreide- und Produktenbörse (Gr. Berlin 13 — jetzt Gr. Brauhausgasse 15 — und Neue Promenade 2) aus Zweckmäßigkeitsgründen übertragen worden sind. Wir haben kürzlich bereits über die beabsichtigte Gesellschaftsbildung berichtet. Gesellschafter sind 33 hiesige bezw. an hiesiger Börse verkehrende benachbarte kaufmännische und industrielle Firmen. Die bezügl. Veröffentlichung des Amtsgerichts befindet sich im Anzeigentheile dieser Nummer.

— In der Versammlung des Studentischen Gustav Adolf-Vereins am Montag erhielt nach Begrüßung der Mitglieder und Gäste durch den Vorsitzenden Hr. Lic. Dr. Clemen das Wort zu seinem Vortrage: „Katholische Propaganda in England und Nordamerika." Für das Fortschreiten des Katholizismus in England sei die Katholikenemanzipation vom Jahre 1829, die Einrichtung von Erzbischofs- und Bischofsstühlen, das auch in der Staatskirche aufblühende Ordenswesen, sowie der Einfluß der Katholiken auf Schule und Zeitung von Bedeutung. In Nordamerika beruhe der Einfluß der katholischen Kirche auf ihrem großen Vermögen. In den Staaten der Union kommt hierzu noch die große Anzahl Stimmen, über welche die katholische Kirche verfügt und die für die Wahlen von Bedeutung sind, sowie die Schulfrage, in der sie den Staatsschulen zwar Existenzberechtigung zugesteht, aber ihren Einfluß auf dieselben ständig zu vermehren bestrebt ist.

— In den oberen Räumen der „Kaiserfälle" fand gestern abend ein Monstre-Militär-Konzert der vereinigten Kapellen des Thür. Inf.-Regmts. Nr. 96 und des Magdeb. Füs.-Regmts. Nr. 36 unter Leitung ihrer Dirigenten Herren Schulz und Wiegert, die bereits am Nachmittage im Garten der Saalschloßbrauerei konzertirt hatten, statt, nachdem das regnerische Wetter das ursprünglich für den Pfälzer Schießgraben angesetzte Konzert im Freien vereitelt hatte. Der schöne große Saal erwies sich fast zu klein, um die mächtigen, brausenden Tonwellen der Forti bei einem so stark besetzten Orchester fassen zu können. Es ist nicht leicht, ein fremdes Orchester zu dirigiren und fast noch schwieriger, zwei Kapellen, die wenig mit einander vertraut sind, in eine Hand zu vereinen. Leitung und Leistung war aber gestern abend, wie wir freudig und gern eingestehen können, eine ganz vorzügliche und riefen einen wahren Beifallssturm hervor. Unter mehrern Militärmärschen, denen sich noch einige recht flott gebiete Zugaben beigesellten, war besonders Wagner stark auf dem Programm vertreten, dessen in gewaltiger Klangfülle sich aufbäumende Kompositionen für ein solches Monstre-Konzert besonders geeignet erscheinen. Die Einsätze waren stets von heller Reinheit und besonders gelungen die Steigerungen. Von kräftiger Wirkung war die „Fanfare militaire" von Auber, während sich die „Große Fantasie" aus der Oper „Die Hugenotten" von Meyerbeer durch seine Nüancirung auszeichnete.

— Vor dem königl. Amtsgericht erfolgte heute die zwangsweise Versteigerung des zur Konkursmasse des Bauunternehmers Rich. Reusch gehörigen Grundstückes Magdeburgerstraße 6, früher Café Moltke. Das Grundstück wurde von einem Hypothekengläubiger zu dem Angebot von 134,500 M. erstanden.

— Die verehel. Butterhändler Busch, die, wie s. Z. mitgetheilt, am 4. Juni in einem Wagen der Stadtbahn schwer an einem Auge verletzt wurde, indem ihr Splitter von einer Wagenschiebe in das Auge drangen, die durch einen zurückschnellenden Haken einer Verbindungsleine zwischen zwei Wagen zerstümmert worden war, ist jetzt aus der königl. Augenklinik, wo sie bisher behandelt worden ist, entlassen worden. Die Verwaltung der Stadtbahn hat für die entstandenen Kurkosten 2c., bisher etwa 800 Mk., aufzukommen, gegebenenfalls der Verletzten auch eine Rente zu gewähren, da die Frau auf dem betreffenden Auge die Sehkraft völlig eingebüßt hat.

Handels- und Verkehrs-Nachrichten.

— Falkensteiner Gardinen-Weberei und Bleicherei zu Falkenstein i. V. Die Dividende für 1892/93 wird, wie uns die Verwaltung mittheilt, wieder 8 Proz., wie im Vorjahre, betragen.

Zucker.

Magdeburg, 20. Juli. [Orig.-Tel.] Kornzucker excl., von 92proz. —,—, Kornzucker excl., 88proz. Rendement —,—, Nachprodukte excl., 75proz. Rendement 14,50. Matt. Nachprodukte —. Brodraffinade I. —. Brodraffinade II. —. Gem. Raffinade mit Fass 30,75. Gem. Melis I. mit Fass 30,50. Stetig. Rohzucker I. Produkt Transito f. a. B. Hamburg pr. Juli 17,00 G., 17,10 Br., pr. August 17,10 G., 17,20 Br., pr. September 16,55 bz. 16,60 Br., pr. Okt.-Dez. 14,50 G., 14,52½ Br. Matt.

Produktenbörse zu New York,

am 19. Juli. (Telegr.)

Rother Winterweizen loco 71½. Rother Weizen pr. Juli 70, per Aug. 70⅝, per Sept. 73, per Dez. 75⅝. Kaffee Rio Nr. 7, 17½, low ord. per Aug. 16,10, per Okt. 15,85. Zucker (Fair refining Muscovados) 2⅞. Mais (New) per Juli 47¾, pr. Aug. 48, pr. Sept. 48¼. Mehl (Spring clears) 2,15. Getreidefracht 3¼. Schmalz loco 9,70, do. (Rohe & Brothers) 9,95. Raff. Petroleum Standard white in New York 5,05, do. Standard white in Philadelphia 5,00 Gd. Rohes Petroleum in New York 4,62, do. Pipeline Certificates, pr. Juli 57⅞. Matt. Baumwolle in New York 8⅛, do. in New Orleans 7 11/16. Kupfer —.

Weizen anfangs schwach auf günstiges Wetter und unentschiedene Stimmung der Wallstreet, steigerte sich dann auf günstigere Stimmung der Wallstreet. Meldung von den Fallissement mehrerer Firmen, Realisirungen und Bradstreetsberichte verursachten jedoch später ein Sinken der Preise. Schluss trige.

Mais abgeschwächt auf günstiges Wetter.

Produktenbörse zu Chicago,

am 19. Juli. (Telegr.)

Weizen pr. Juli 62½, pr. Aug. 62⅝. Mais pr. Juli 39½. Speck short clear nom. Pork pr. Juli 18,75.

Heringe. Sardellen.

* Vlaardingen, 15. Juli. (Bericht der Herren Betz & van Hoyst.) Neuer Holländischer Hering. Die Notirungen sind für

Prima Volle	22	V. für die Tonne.
Superior	30	„ „ „ „
Prima Mattjes	13	„ „ „ „
Superior	26	„ „ „ „

Sardellen. Die jetzt beendigte Fischerei hat insgesammt 16,000 Anker ergeben, also nur die Hälfte eines Durchschnittsfanges! Der Gesammtvorrath ist 61,350 Anker, am 1. Juli 1892 war der Vorrath 82,830 Anker.

Die Börsen-Preise waren am 1. Juli:

	1892	1893
1892er	— Fl.	23½ Fl.
1892er	16 „	— „
1891er	15 „	14 „
1890er	22½ „	24½ „

Dass bei dem geringeren Vorrath der couranteste 1890er Jahrgang höher steht als gleichzeitig in 1891, ist sehr motivirt, dass aber die 1891er jetzt niedriger stehen als damals, verdient durchaus Beachtung. Wenn auch diese Sorte weniger courant ist, so ist doch auch der Preisunterschied enorm und für Gegenden, wo man stets grosse Sorte vorzog und dafür sogar einen besonderen Preis bezahlte, können wir einen Einkauf sehr empfehlen.

Berliner Börse vom 20. Juli.

(Fernsprechdienst der Saale-Ztg.)

Von der Fondsbörse. Bei Eröffnung war die Börse fest, sowohl auf die Belebtheit der gestrigen Abendbörsen, sowie auf den erheblichen Rückgang der Markloose in Wien, wodurch österreichische Fonds gegen gestern besser einsetzten und auf dem Bankenmarkte günstige Rückwirkung eintrat. Auch trug zur Besserung die Festigkeit der heimischen in Eisenbahnen bei. Nur der Montanaktienmarkt lag schon bei Beginn lustlos und neigte zur Abschwächung. Kurz nach Hälfte der ersten Börsenstunde ermattete die Tendenz. Es wurde vielfach der heutige Artikel der „Köln.-Ztg." über den deutsch-russischen Handelsvertrag besprochen, in welchem das Zustandekommen bezweifelt und die Industriellen davor gemahnt werden, sich mit Konsequenzen des russischen Maximaltarifs vertraut zu machen. Es wurden ferner ungünstige Situationsberichte aus London verbreitet, worauf Banken matt tendirten. Im Fondsmarkte Italiener fest, Russen still, Noten behauptet. Schiffahrtsaktien matt. Türkenloose schwächer. Mexikaner matt.

Von der Getreidebörse. Auch heute ist das Wetter hier den Erntearbeiten günstig und die Depeschen aus Nordamerika lauten von neuem sehr flau; gleichwohl hat die daraus hervorgegangene matte Stimmung, mit welcher der Getreidemarkt eröffnete, den Preisen wenig oder gar keinen Nachtheil gebracht, weil Verkaufslust entschieden spärlich vertreten war. Weizen ist nur eine Kleinigkeit billiger als gestern, Roggen und Hafer haben ihren Preisstand mehr oder weniger gut behauptet. Rüböl blieb unbeachtet. Spiritus hat die gestrige Steigerung nicht voll aufrecht erhalten können.

Weizen: Juli 159,00, Juli-Aug. 159,00, Sept.-Okt. 161,75, fester.
Roggen: Juli 143,00, Juli-Aug. 143,00, Sept.-Okt. 145,25, fester.
Hafer: Juli 173,50, Juli-Aug. 157,75, Sept.-Okt. 151,75, befestigt.
Rüböl: Juli 48,40, Sept.-Okt. 48,50, still.
Spiritus: (70er Waare) loco 36,10, Juli 34,80, Aug.-Sept. 34,80, befestigt.

Kursnotirungen

vom

20. Juli 2 Uhr nachm.

Geldsort., Banknot. u. Coupons.

Sovereigns		20,39bz
20 Francs-Stücke		— —
Gold-Dollars		4,18 29/32 G
Imperials		— —
Belgische Noten		80,60G
Englische Banknoten		20,45bz
Französische Noten		80,95bz
Holländische »		68,25bz
Italienische »		75,25G
Oesterreichische »	100 Fl.	169,90bz
Russische »	100 R.	214,75bz
Schweizer »		80,90bz

Deutsche Fonds u. Staatspap.

Deutsche Reichs-Anl.	4	107,70G	
do. do.	3½	100,75G	
do. do.	3	86,40B	
Preuss. Consol. Anleihe	4	107,70B	
do. do.	3½	100,90bz	
do. do.	3	86,40bz	
Staats-Anleihe 1868	4	101,80bz	
Staats-Schuld-Scheine	3½	100,00bz	
Barmer Stadt-Anleihe	3½	— —	
Berliner Stadt-Obl.	3½	99,40bz	
do. do. 1892	3½	99,60bz	
Hallesche Stadt-Obl.	3½	— —	
Magdeburger St.-Anl.	3½	— —	
do. do. neue	4	— —	
Westpr. Prov.-Anl.	3½	97,70B	
Landsch. Central	4	— —	
do. do.	3½	98,80bz	
do. do.	3	86,60G	
Ostpreussische	3½	97,40G	
Posensche	4	102,40G	
Sächsische	4	— —	
Westpr. ritterch. L.I.B.	3½	97,75bz	
Preussische	4	103,30bz	
Posensche	4	103,20B	
Preussische	4	103,20bz	
Sächsische	4	103,20B	
Schlesische	4	103,10G	
Bremer Anl., 85, 87 u. 88	3½	97,90B	
Hamb. Staats-Rente	3½	97,70bz	
do. Staats-Anl. 1886	3	85,25B	
Sächs. Staats-Anl. 1869	3½	— —	
do. Staats-Rente	3	87,10G	

Renten. Pfandbriefe.

Ausländische Fonds.

Argent. Gold-Anl. 5	0/0	—	46,40bz
do. innere do. 4½	0/0	—	38,75bz
Bukar. Stadt-Anl. 1864		5	97,60bz
do. do. 1868		5	96,75bz
Buen.-Aires Gd. A. 5000r		4	36,60bz
Chilen. Gold-Anl. 1889		4½	— —
Chinesische Anleihe		5½	125,60bz
Egyptische priv. Anl.		3½	— —
do. do. do.		4	— —
Griech. Anl. 1881—84		5	42,60bz
do. Cons. Goldrente		4	31,50bz
do. Monopol-Anl.		4	43,25bz
do. Gold-Anl. v. 1890		5	35,50bz
Italienische Rente		5	89,10bz
Lissb. St.-Anl. 86, Lu. II.		4	52,80bz
Mex. Anl. 1000 u. 500		6	59,30bz
do. Staats-Eisenb.-Obl.		5	— —
Norweg. Staats-Anl. 88		3	— —
Oesterr. Gold-Rente		4	97,40bz
do. Papier-Rente		4½	93,75bz
do. Silber-Rente		4½	93,10bz
Port. Staats-Anl. 86—89		fr.	33,60bz
Röm. St.-Anl. II.-VIII.		4	81,00bz
Rumän. fund.		5	102,00bz
do. amort.		5	95,80bz
do. do. 1891		4	82,00bz
Russ. kons. Anl. 1880/85er		4	98,40bz
do. Gold-Rente 1883		6	103,05bz
do. do. 1884		5	— —
do. kons. Eisenb.-Anl.		4	99,50bz
do. do. Ger		4	99,50bz

Russ. Orient-Anleihe fl.	5	68,20bz	
do. do. III.	5	68,80bz	
do. Nicolai-Oblig.	4	98,20bz	
do. Boden-Kredit	5	107,60bz	
do. do. gar.	4½	102,50bz	
do. Centr.-B.-Pf. I. S.	5	99,50bz	
Schwed. St.-Anl. 1888	3½	96,25bz	
do. do. 1890	3½	96,40bz	
do. Hyp.-Pfdbr. 1879	4½	101,75bz	
do. do. 1878	4	101,80bz	
Serbische Gold-Pfdbr.	5	85,00bz	
do. Rente 1884	5	77,10bz	
do. do. 1885	5	77,10bz	
Ungar. Gold-Rente 1000	4	94,75bz	
do. do. 500	4	95,00bz	
do. do. 100	4	95,10bz	
do. E.-G.-A. 89. 1000	4½	102,60bz	
do. do. 100	4½	103,60bz	
do. Gold-Invest.-Anl.	5	— —	

Deutsche Eisenbahn-Stamm-Aktien.

Aachen-Mastricht	3½	61,30bz
Altenburg-Zeitz	10 1/10	192,25bz
Dortmund-Gronau-E.	4 1/10	102,40bz
Ludwigshaf.-Bexbach	9½	224,75G
Lübeck-Büchen	6⅔	133,00bz
Mainz-Ludwigshafen	4⅔	109,00bz
Marienburg-Mlawkaw	1½	75,50bz
Ostpreussische Südbahn	1	77,25bz
Saalbahn	0	22,50G
Weimar-Gera	0	13,00bz
Wertabahn	1 9/10	52,50G

Ausländ. Eisenb.-Stamm u. Stamm-Prior.-Aktien.

Aussig-Teplitz	2	— —
Böhmische Nordbahn	5⅔	— —
do. Westbahn	7½	— —
Dux-Bodenb. St.-A.	12	— —
Galiz. (Karl-Ludw.-B.)	4½	— —
Graz-Köflach	7	— —
Kaschau-Oderberg	4	— —
Kronpr. R. St. Sch.	4 9/1	96,00G
Lemberg-Czernowitz	6½	— —
Oesterr. Nordwestb.	5	— —
do. B. Elbethalb.	5⅔	— —
Südösterreich. (Lomb.)	3/5	43,10B

Ivangor-Dombrowo	5	103,50bz
Kursk-Kiew	14/5	— —
Russ. Südwestb.	5 4/5	76,80bz
Warschau-Terespol	5	104,00bz
Warschau-Wien	17½	206,00B

Canada-Pacific	5	67,80bz
Gotthardbahn	6	155,00bz
Ital. Mittelmeerbahn	5	99,75B
Lüttich-Limburg	6	24,00G
Luxemb. Pr. Hnr.	2 3	58,50bz
Schweizer Centralbahn	4 4/5	117,00bz
do. Nordostbahn	5	108,30bz
do. Unionbahn	2	75,25bz

Bank-Aktien.

Berg.-Märk. B. i. Elbert.	7	128,25B
Berliner Handels-Ges.	6	135,50bz
do. Bank	6	105,00G
Börsen-Handels-Verein	6½	131,00B
Bremer Bank Markst.	4½	104,00B
Breslauer Disk.-Bank	5	100,25G
do. Wechsl.-Bank	4½	98,50G
Darmstädter	5½	134,00B
Dessauer Landesbank	7	— —
Deutsche Bank	8	154,75bz
do. Effekt.-B. (Hahn)	5	110,50G
do. Genossenschafsb.	4⅔	115,80G
do. Hypothekenbank	7	120,25G
Diskonto-Kommandit	6	176,90bz
Dresdener Bank	7	139,75bz
do. Bank-Ver.	5½	110,30G
Gothaer Zettelbank	5	119,80G
do. Grund-Kredit.	2½	89,50G
do. do. junge	3½	93,10G

Leipziger Kreditanstalt	5½	172,50G
Maklerbank	5	109,60G
Meininger Hypothekenb.	6	109,50G
Mitteldeutsche Kreditb.	4½	96,50bz
Nationalb. f. Deutschl.	5	108,40bz
Nordd. Bank-Aktien	4½	129,25bz
Oesterreich. Kredit nit.	9 9/6	— —
Petersburger Diskontob.	6	— —
do. Internationalb.	10	— —
Preuss. Boden-Kredit	7	132,30bz
do. Centr.-Bod.-Kr.	6½	161,80G
do. Hyp.-B. (Spielh.)	6½	125,50G
do. do. (Hübner)	6	105,25G
do. do. volle	6	109,05G
Realkredit-Bank	5	105,00G
Reichsbank	6 3/6	159,60G
Russ. B. f. ausw. Handel	5	— —
Sächsische Bank	4½	115,80G
Schaaffhaus. Bank-Ver.	6	112,10G
Schlesischer Bank-Ver.	5½	114,10G

Industrie- u. Bergwerks-Aktien.

Allgem. Elektr. (Edison)	—	132,25bz
Anglo-Kont. Guano	12½	143,75G
Anhalter Kohlen	4½	— —
do. Maschinen	—	— —
Aplerbeck	7	121,25bz
Arenberger Bergwerk	40	287,40bz
Berl.-Anh. Maschinen	—	127,25G
Berliner Bockbrauerei	—	48,50G
do. Böhm. Brauh.	12	128,25G
do. Brauerei Königst.	4	— —
do. do. Patzenhofer	16	301,25G
do. do. Schultheiss	—	241,50G
do. Union Gratwell	3	95,50G
do. Elektricit. W.	—	142,30bz
Bismarckhütte	—	147,10G
Bochumer Gussstahl	—	125,25bz
Bonifacius Bergwerk	6	98,90B
Bresl. Eisenb.-W., Linke	10	155,40bz
Breslauer Oelwerke	—	99,50G
Chemnitz. Masch. Zimm.	—	102,25G
Concordia Bergwerk	5½	82,75bz
Cröllwitzer Papier	—	122,50G
Dannenbaum	—	99,00G
Donnersmarckhütte	0	86,00G
Dortmund. Brgb. St.-Pr.	—	— —
do. Union St.-Pr.	—	59,80bz
Egestorff-Salzwerke	8	129,60B
Eschenburger Kattun	0	— —
Eisenb. Thale St.-Pr.	—	104,00G
Essl'weiler Bergwerk	—	85,00G
Freund Masch. conv.	—	218,00G
Gelsenkirchen Bergw.	9	135,40bz
Glauziger Zuckerfabr.	3½	113,00G
Greppiner Werke	4	75,75B
Grosse Berl. Pferdeb.	12½	322,75bz
Grason	—	— —
Hallesche Maschinen	35	289,25B
Hamburger Packetfahrt	0	94,75bz
Harkort St.-Pr. konv.	—	78,75bz
do. Brückenb. konv.	—	128,75B
do. do. St.-Pr.	—	— —
Harpener Bergbau	—	131,30bz
Hartmann, Maschinen, M.-P.	6	144,50G
Heinrichshütt	10	126,00B
Hibernia & Shamrock	5½	108,75bz
Hildebrandt Mühlen	—	167,50G
Hörder-Hüttenv. konv.	0	13,50G
do. Stammprior.	0	26,50G
Kaiserker Aschersleben	10	38,75G
Kette Dampfschiffahrt	1	58,00G
Körbisdorfer Zuckerfab.	2½	108,10bz

Lauchhammer konv.	—	97,75G
Laurahütte	—	106,00bzB
Leipz. Braunerei Riebeck	10	177,50bz
Leopoldshall chem. Fb.	—	73,75G
Luise Tiefbau konv.	—	65,50G
do. do. St.-Pr.	—	110,00bzB
Magdeburger Bergwerk	20	238,10G
do. Pferdebahn	6	— —
Marienhütte b. Kotzenau	—	44,25bz
Massen Bergwerk	0	45,00G
Monden & Schwerte kv.	—	55,00bzG
do. do. St.-Pr.	—	65,75G
Norddeutscher Lloyd	1½	114,90bz
Oberschl. Eisenb.-Bed.	½	49,60G
do. Eisen-Industr.	4½	105,00bzG
Phönix B.-Akt. Lit. A.	—	100,60bz
do. abgest.	—	116,30G
Pluto, Bergwerk	11½	129,00bz
do. do. konv.	11½	— —
Pomm. Masch. konv.	3½	67,60G
Rieber's Montanwerke	11	157,25G
Rositzer Kohlen	—	91,75bz
do. Zuckerfabrik	3	74,20bz
Sächs.-Thür. Brauak.	7	122,60G
do. St.-Pr.	7	122,00G
Saline Salzungen	6½	98,75bz
Schäffer Walcker	5	— —
Schlesische Cement	7½	139,00bz
do. Zinkhütten	15	185,40B
Schwartzkopff	—	225,50G
Stadtburger Hütte	—	— —
Stassfurt, Chem. Fabr.	—	146,75G
Stettiner Cem. Bredow	2	91,75B
Stolberger Zink-Akt.	1	35,25B
do. do. St.-Pr.	6	105,20bz
Sudenburg, Maschinen	14	90,00G
Thüringer Salinen	5½	77,25bz
Trust Aktien	—	127,90B
Westeregeln Alkali	0	122,50bz
Westf. Drahtindustrie	—	143,90B
do. Union St.-Pr.	—	— —
Wittener Guss	—	121,25G
Worms-Revier	—	96,75G
Zeitzer Maschinen	20	236,75bz

Wechsel.

Amsterd.-Rott.	100 Fl.	8 T.	168,20bz
Brüssel, Antw.	100 Fr.	8 T.	80,80bz
Kopenhagen	100 Kr.	10 T.	112,15bz
London	1 Lstrl.	8 T.	20,38bz
Paris	100 Fr.	8 T.	80,95bz
Wien	100 Fl.	8 T.	163,95bz
Schweiz	100 Fr.	10 T.	80,35bz
Ital. Plätze	100 Lire	10 T.	75,50bz
Petersburg	100 S. R.	3 W.	214,00bz

Bank-Diskonto.

Amsterd. 3. Berlin 4 (Lomb. 4½ bezw. 5). Brüssel 3. London 3. Paris 2½. Petersburg u. Warschau 4½. Wien 4. Italien. Plätze 5. Schweiz 5. Skandinavische Plätze 5. Kopenhagen 4. Madrid 5. Lissabon 4. Privat-Diskont 3⅞.

Umrechnungs-Sätze.

1 Francs	0,80 M.	1 M. Banco	1,50 M.
1 Lira	0,80 M.	1 Krone	1,125 M.
1 Lei	0,80 M.	1 Rubel	3,20 M.
1 Peseta	0,80 M.	1 Peso	4,00 M.
1 Gld. ö. W.	2,00 M.	1 Dollar	4,20 M.
1 G. sdd. W.	12,00 M.	1 Lstrl.	20,40 M.
1 G. holl. W.	1,70 M.		

Schluss-Kurse. 3 Uhr nachmittags.

Tendenz: still.

Kredit	223,10	Dux-Bodenbach	243,70
Lombarden	42,90	Gotthardbahn	155,75
Diskonto-Kommandit	176,75	Dortmunder Union	59,40
Deutsche Bank	154,40	Laurahütte	106,50
Darmstädter Bank	133,80	Bochumer Guss	125,40
Handels-Gesellschaft	135,00	Harpener	131,40
Dresdener Bank	139,40	Gelsenkirchen	134,80
Nationalbank f. Deutschland	108,25	Hibernia	108,45
Marienburg-Mlawka	75,25	Trust	127,60
Ostpreussische Südbahn	77,00	Norddeutscher Lloyd	114,60
Warschau-Wien	207,50	Russische Noten	215,00
Buschtiehrader	216,40		

(Weitere Kursnotirungen befinden sich im nächsten Morgenblatt.)

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18930720041/fragment/page=0001

Börse zu Halle am 20. Juli.

(Für einen Theil der Auflage aus der Morgen-Ausgabe wiederholt.)

Preise mit Ausschluss der Maklergebühr für 1000 kg netto.

Weizen, bessere Stimmung, 157—163 M., feinster märkischer über Notiz. Rauhweizen 155—162 M. Preise nominell. **Roggen**, ruhig, 142—145 M. **Gerste**, Brau-, ohne Handel, —,— M., feinste —,— M., Futer-. 128—140 M. **Hafer**, fest, 184 bis 190 M. **Mais**, amerikanischer Mixed, ohne Angebot, Donaumais 130—140 M. **Raps**, 228—238 M. **Rübsen**, —,— M. **Erbsen**, ohne Handel.

Preise für 100 kg netto.

Kümmel, ausschl. Sack, fest, 57—58,50 M. **Stärke**, einschl. Fass, Hallesche prima Weizen, 39,00—40,00 M., abfallende Sorten billiger. **Maisstärke**, einschl. Fass, 36,00—37,00 M. bei knappen Vorräthen. **Mohn** —,— M. **Futterartikel** gefragt: **Futtermehl** 13,50—14,00 M. **Roggenkleie** 12,00 bis 12,50 M. **Weizenschalen** 11,00—11,50 M. **Weizengriesskleie** 11,50 M. **Malzkeime**, helle, 12,00 bis 13,00 M., dunkle 11,00—12,00 M. **Oelkuchen** 13,50—14,00 M. **Malz** 27,00—29,00 M. **Rüböl** —,—. **Petroleum** 20—20,50 M. **Solaröl** 0,825/30° 10—10,50 M.

Spiritus, 100 Liter-Proz., fest, Kartoffel- mit 50 M. Verbrauchsabgabe —,— M., mit 70 M. Verbrauchsabgabe 36,50 M., **Rüben**- —,— M.

Standesamtliche Meldungen.

Standesamt Halle, 19. Juli.

Aufgeboten: Der Arbeiter Franz Hering und Minna Bretschneider (Halle und Saussdiß).

Eheschließung: Der Bibliotheks-Volontär Dr. phil. Ernst Rowe und Louise Körner (Charlottenburg und Grünstr. 30).

Geboren: Dem Schmied Ernst Naumann eine T., Frieda Elsbeth (Mühlgasse 3). Dem Schneider Gustav Himmelreich ein S., Karl Alexander (Zenkergasse 3). Dem Handarb. Christoph Heberlein eine T., Anna Marie (Steg 17). Dem Fabrikarb. Karl Fuhrmann ein S., Wilhelm Karl (Schmiedestr. 35). Vier uneheliche S.

Gestorben: Des Handarbeiter Eugen Meier T. Elfe, 3 M. (Weesenerstr. 5). Der Schneidermstr. Wilhelm Galling, 63 J. (Am Kirchthor 20). Des Werkmeister Hermann Rothe T. Alida, 3 M. (Oleariusstraße 11). Des Maurer Eduard Woitalla S. Aloysius, 1 J. (Steinweg 50). Des Maschinenwärter Franz Hoffmann S. Karl, 1 J. (Dryanderstr. 24). Des Schneidermstr. Heinrich Meyer S. Franz, 1 J. (Gr. Ulrichstr. 54). Des Handarbeiter Gustav Hahn Ehefrau Hedwig geb. Kwasniewski, 26 J. (Schmalegasse 1). Des Schriftsetzer Franz Schirmer T. Anna, 4 M. (Weesenerstr. 23). Des Maurer Friedrich Crain T. Charlotte, 1 J. (Kulschgasse 1). Des Mechaniker Ferdinand Gabler S. Paul, 10 J. (Anhalterstr. 17). Des Schlosser Friedrich Lehmann T. Anna, 1 J. (Streiberstr. 18). Des Kaufmann Hugo Raabe T. Margarethe, 3 M. (Herrenstr. 13). Des Handarb. Otto Schramm S. Ernst, 5 Mon. (Zapfenstr. 13). Ein unehel. S. und eine unehel. T.

Fremdenliste.

Angekommene Fremde vom 19. bis 20. Juli.

Goldene Kugel. Generalmajor v. Wittenburg a. Mainz, Reg.-Referendar Krosigk a. Merseburg. Postbeamter a. D. Gutsmuths a. Kossel. Fabrikbes. Hoffmann m. Gem. a. Soran. Fabrikant L. Jungenberg a. Eisenach. Gymnasialdirektor Wasserfuhrer m. Gem. a. Pr. Stargard. Rathszimmermstr. Hahn m. Frl. Tochter a. Köpenick. Hotelbes. H. Gliesecke m. Tochter a. Greiz i/S. Frl. A. Stephany a. Kosten i/Posen. Frl. A. Redner a. Ratibor. Frau Pastor Röbl a. Zerbe b/Osterwieck. Brauereibes. A. Heiler a. Mülthaupten. Herzog a. Magdeburg. Pastoren: F. Reigins m. Gem. a. Stettin; Ulrich m. Frl. Tochter a. Kl.-Garz. Breitfeld a. Arnoldshammer. Waßmund a. Geisenheim. Frau u. Frl. Hartmann a. Meppen. Kaufleute: Fischer a. Brandenburg; H. Oppenheimer a. Heidelberg; Fr. Wüß a. Leipzig; E. Schmidt a. Lichte; Lehmann a. Konedorf; Müller u. Schumann a. Magdeburg; C. Stand a. Berlin; Giesecke a. Hannover; Bennemann a. Hamburg; F. Mayer a. Mannheim; G. Speyer a. Aachen.

Continental-Hotel Leistner. Excellenz v. Kuhlewein a. Hannover. Stationsvorsteher erster Kl. Harry Harke a. Dirschau. Geh. Reg.-Rath Meyer, Reg.-Baumeister Goldmann, Dr. med. Ernst Großmann u. Geh. Kalkulator Brinkmann m. Gem. a. Berlin. Landgerichts-Direktor Chr. Eeet m. Gem. u. Nichte a. Hamburg. Major v. Schlamotz a. Halberstadt. Chemiker Dr. Permo a. Kassel. Pharmazeut Richard Helpgott a. Sulza. Fabrikbes. v. Bongero a. Nürnberg. Rittmeister v. Schultz, Pr.-Lieut. v. Bolze u. Frau v. Schönberg m. Nichte a. Dresden. Prakt. Arzt Dr. med. Müller a. Saalfeld. Landwirth Hepke a. Trier. Geh. Reg.-Räthe: Kruse m. Gem. a. Danzig; Rodde u. Prof. Hellriegel a. Bernburg. Geh. Reg.-Präsident Wollpriesky a. Kalsen i. Russland. Präsident Frhr. Ernst v. Kranstädt-Canton a. Mailand. Kaufleute: Karl Fischer a. Bremen; Irrig a. Berlin; Rosenstein u. Simon a. Köln a/Rh.; H. Litjens a. Kaiserslautern.

Seidenstoffe

direkt aus der Fabrik

von **von Elten & Keussen, Crefeld,** also aus erster Hand in jedem Maaß zu beziehen. Schwarze, farbige u. weiße Seidenstoffe, Sammte und Plüsche jeder Art zu Fabrikpreisen.

Man verlange Muster mit Angabe des Gewünschten.

Laden.

Schöner heller Eck-Laden mit Stube, für jedes Geschäft passend, sofort zu vermiethen und zu beziehen **Glaucharerstraße 76.**

In best. Geschäftslage mittl. **Laden m. Ladenstube** mit od. ohne Wohnung, gr. Niederlage per sofort oder später zu vermiethen **Leipzigerstr. 64.**

Laden mit Ladenstube, als Contor passend, sofort zu vermiethen **Brüderstraße 3, I. I.**

Gr. Ulrichstraße 5

Laden mit Ladenstube zu vermiethen. Näheres daselbst **II. Etage.**

Eck-Laden

mit **Ladenstube**, zu jedem Geschäft passend, sofort oder später preiswerth zu vermiethen **Oleariusstr. 5**, am neuen Wochenmarkt. Näh. das. 2 Tr.

Olearinsstraße 5,

am neuen Wochenmarkt, zum 1./10. eine **Wohnung**, geth. **I. Etage**, 3 Zimm., Küche, Speisek., Mädchengelaß u. Zubehör zu vermiethen. Preis 500 Mk. Ruhige Miether bevorzugt. Auch ist daselbst zum 1. Oktober, event. früher, **eine Mansardenwohnung** zu vermiethen, bestehend aus Stube, Kammer, Küche u. Zubehör. Preis 150 Mk.

Mehrere schöne Comptoir-Räume mit electrischem Licht u. Warmwasserheizung Leipzigerstr. 54 vermiethen per sofort oder später. Näheres bei **S. Löwendahl**, Marienstr. 19.

Martinsgasse 25,

gegenüber der **Augustastraße**, sind **Niederlagsräume** mit **Keller**, ca. 100 qm, z. 1. Oktbr. preisw. zu verm. Näheres **Leipzigerstraße 31, I.**

Große Lagerräume

mit Keller, passend für Engros- oder Getreidegeschäfte, sind sofort oder später **Königstraße 17** zu verm. **Julius Herbst.**

Hellen Futterboden (390 qm Fläche) zu vermiethen **Thurmstraße 151**

Hallesche Holzwollefabrik.

Daselbst Verkauf von Häckel u. Streuwolle, auch Brennholz in Scheiten 2c.

Werkstelle sofort oder später mit oder ohne **Wohnung** zu beziehen **Dachritzgasse 11.**

Werkstatt mit oder ohne Wohnung zu vermiethen **Harz 23, I.**

Schillerstr. 46

ist ein **Pferdestall** für 2 bis 3 Pferde, mit Wagenremise, sofort zu vermiethen. Eignet sich auch sehr gut als **Werkstelle** od. **Niederlagsraum.**

Herrschaftl. Wohn., 2. Etage, best. aus 4 St., 2 K., K. nebst Zub., 750 M., 1. Okt. cr. verzugshalber zu beziehen **Wunderstraße 60,** Ecke der Kaiserstr.

Wohnung I. Etage für **450 Mk. 1. Okt.** zu verm. **Mittelstr. 3, II.**

Brüderstr. 2, II. Etage,

2 Stuben, 2 Kamm., Küche u. Zubehör, per **gleich** oder **später.**

Sophienstr. 31, Ecke Karlstr.

3. getheilte Etage für 90 Thlr. zu vermiethen.

In meinem Neubau

Leipzigerstrasse 70

habe ich schöne große Läden per Oktober zu vermiethen. Gustav Schatz.

Laden=Vermiethung.

Großer geräumiger Laden mit schönen Schaufenstern und Ladenstube

Gr. Steinstraße 80

ist preiswerth mit oder ohne Wohnung zum 1. Oktober cr. zu vermiethen.

In meinem Hause **Alte Promenade 1**, gegenüber dem Stadttheater, ist das von Herrn v. Brauchitsch innehabende **photographische Atelier** am 1. Oktober cr. unter sehr günstigen Bedingungen anderweitig zu verpachten.

Das Atelier ist mit **sämmtlichem Inventar** ausgestattet, worauf ich ganz besonders aufmerksam mache.

Halle a. S. **L. Otto Schultz.**

Krukenbergstraße 18, vis-à-vis Freyberg's Garten, versetzungshalber zu beziehen: **Große herrschaftliche halbe III. Etage per sofort oder später. Große herrschaftliche halbe II. Etage per 1. Oktober.**

Leipzigerstr. 11

ist vom **1. Oktober 1893** ab die herrschaftl. eingerichtete **erste Etage** im Ganzen oder getheilt, sowie eine **Wohnung in der zweiten Etage** zu vermiethen. Näheres beim Eigenthümer **Louis Bauchwitz, Leipzigerstr. 21, I.**

Albrechtstraße 2

schöne Wohnung, ganze II. Etage, für 500 Mk. sof. oder später zu vermiethen. Näh. das. oder **Th. Lähr, Leipzigerstraße 92.**

Braudenburgerstr. 3 sind **2 Wohnungen** für **70** und **80 Thlr.** zum 1. Oktober zu vermiethen. Näheres beim **Vicewirth** I. Etage.

Poststraße 8

ist eine geräumige gesunde **Wohnung**, bestehend aus 5 Stuben, Badestube nebst allem Zubehör per 1. Oktober cr. zu vermiethen. Näheres daselbst II. Et.

Friedrichstraße 4

schöne Wohnung, 4 St., K., K. und Zubehör, sofort oder 1. Oktober zu vermiethen. Zu erfragen im Restaurant.

Gartengasse 5

Stube, K., K. und Zub. zu vermiethen.

Alte Promenade 34

sind 2 schöne Wohnungen billig zu verm. Näheres b. Bes. **I. Etage** daselbst.

II. Etage: 2 St., 3 K. 2c. p. 1. Okt od. früher zu beziehen **Herrenstr. 7.**

Wohnung mit Werkstatt, part., II. Et. 2 St., K., K. zu v. Schillerstr. 43.

Schwetschkestr. 37 in schönster Lage mit prächt. Ausf. II. Stock für 450 Mk. zu vermiethen.

2 St., 3 K., K., Holw. (55 Thlr.), 1 St., gr. Kch., gr. K., fein Vordh. Kl. Ulrichstr. 8.

Albrechtstr. 13 2 St., K., K. 1. Oktbr.

Sehr schöne ger. Wohnungen sofort od. spät. zu verm. im Preise v. 550, 560 u. 400 Mark. Näh. im Restaurant „Goldener Hahn", **Alt. Markt 32.**

Merseburgerstr. 147 (früher 30)

einige Wohnungen im Preise von 100—300 Mark per sofort **zu vermiethen.**

Sehr freundl. Wohnung,

2 Stuben, 2 Kammern, Küche u. reichliches Zubehör per 1. Oktober d. J. billig zu vermiethen. **Mansfelderstr. 50. Paul Lang.**

Freundl. Wohnung,

4 Stuben u. Zubehör II. Etg. **1. Oktbr.** zu beziehen **Völbergasse 2 an d. Großen Ulrichstraße nahe d. Markt.**

Rannischestraße 14

3 St., 3 K. u. Zubehör 1. Oktober für 360 Mk. zu verm. **Julius Herbst.**

Freundliche Wohnungen

zu 280 u. 380 Mk. sofort, 280 u. 650 Mk. z. 1. Okt. zu verm. **Mühlberg 1. u. 2.** Näheres b. **B. Barth**, Kl. Ulrichstr. 10.

Freundliche Hofwohnung,

2 St., K., K. u. Zubeh., 1. Oktober cr. zu vermiethen **Kl. Ulrichstraße 10.**

Georgstr. 9 frdl. Wohn., pass. zum Advcrm., zu verm. Preis 85 Thlr.

Wohn. f. 22 u. 50 Thlr. Anhalterstr. 8.

Per 1. Oktober

eine **Wohn.** zu 400 M., desgl. eine zu 180 M. zu verm. **Meckelstraße 8.**

Frdl. Wohnungen von 36—80 Thlr. zu beziehen **Ludwigstraße 20.**

Hochpart., 5 Fenster Front u. Zub., 300 M., 1. Okt. z. vm. **Streiberstr. 10.**

Wohnung f. 170 M. sof. od. später an einz. Leute z. verm. **Mühlweg 36 p.**

2 Stuben, 1 Kammer, Küche und Zubehör per sofort für 225 Mk. **Geiststr. 23** bei **E. Krause.**

Herrschaftliche Wohnung,

4 Stuben, 1 Salon mit Erker, 1 große Badestube, 2 Kammern, Küche u. Zubehör, für 700 Mark **Geiststr. 23** bei **E. Krause.**

Krukenbergstraße 1

herrich. Wohnung zu verm. Preis 550 M. 2 St., K., K. vermiethet Geiststraße 35.

Braudenburgerstraße 4

2 Wohnungen für 150 u. 250 M. zu vermiethen und 1. Oktober zu beziehen.

Saatal Widy wird mehr und mehr verlangt infolge der zahlreichen und schnellen Kuren, die dadurch erzielt wurden. Ueberall bekannt, möchte man sagen ist es, daß es kein anderes Mittel giebt, sich vor den Folgen der Ansteckungen zu hüten und sich seine Kräfte ungeschwächt zu bewahren. Erhältlich in Halle in der Engelapotheke und Marquardt'sche Löwenapotheke.

Schutzmittel bei Epidemieen werden am besten durch gründliche Desinfection geboten, welche die Uebertragung lebens- und entwickelungsfähiger Krankheitskeime verhindern. Den sichersten Schutzdamm bildet eine rationelle Desinfecirung, die zwar in den letzten Jahren behördlicherseits streng durchgeführt und überwacht wird, seitens des Publikums im Allgemeinen aber nicht die verdiente Würdigung findet. Es sei auf eine hervorragende Neuheit auf dem Gebiete der Desinfection aufmerksam gemacht, welche in ärztlichen Kreisen die verdiente Anerkennung und Beachtung gefunden hat. Es ist dies der „Universal-Trocken-Desinfector", genannt „Cholera-Schutz" (Patent Laue), ein leichter Handapparat, der keiner örtlichen Befestigung bedarf und jedes ärztlich empfohlene und in Apotheken, sowie Drogenhandlungen verkäufliche pulverförmige Mittel verarbeitet. Das Pulver verlässt, wie ärztlicherseits vortheilhaft hervorgehoben wird, den Desinfector in beliebig zu erzeugenden größeren oder kleineren Staubwolken, wirkt dabei luftreinigend und bildet einen überall hindringenden gleichmäßigen Niederschlag, wodurch der Desinfection eine erhöhte Sicherheit und Gründlichkeit gegeben wird. Der Apparat ist empfehlenswerth für alle Haushaltungen, Restaurants, Schulen, Kasernen, Kuroorte, Bahnhöfe 2c., er kostet complett nur 3,50 M., macht sich infolge der Pulverersparniß, die bei der rationellen Desinfection stattfindet, binnen kurzem bezahlt und ist durch Apotheken, Drogengeschäfte, Handlungen für hygienische Artikel, sowie direct vom **Versand-Geschäft „Victoria" in Radebeul-Dresden** zu beziehen.

Vogelfreunde! Tausende Canarienvögel, und andere, sterben alljährlich infolge unrichtiger Pflege. Wer seine Vögel lieb hat, versuche Schiffer's unübertroffenes Vogelfutter, als: Singfutter für Canarien- und Waldvögel, Drosselfutter, Papageienfutter à Packet 35 Pfg., Fischfutter, à Dose 15 Pfg. u. s. w. — Schiffer's Vogelfutter, nur echt in versiegelten Packeten „mit dem Vogelnesse" (eingetr. Schutzmarke) ist überall mit großem Erfolg eingeführt. Zu Originalpreisen käuflich bei: Ernst Jentzsch, Halle, Leipzigerstraße 29. Daselbst ausführliche Schrift über Vogelpflege **umsonst.** Vogelliebhaber erhalten auf Wunsch direct von Schiffer & Co., Vogel-Importhaus, Cöln a. Rhein, gratis und postfrei die neueste Vorrathsliste über ausländische Vögel, Papageien, sowie Gesundheitskäfige 2c.

Zwei halbe Etagen. à 300 Mk., 2 St., K., K. nebst Zub. zu verm. **Forsterstraße 18.**

Wohnung 250 Mk. Thomasiusstr. 37, I. I.

Wohn., 270, 285, 360 Mk., zu vermiethen **Berlinerstraße 32.**

Rannischestr. 6, I. Etage, hübsche **Wohnung** für 400 M., per 1. Oktober beziehbar, zu vermiethen. Näh. durch Herrn **Otto Nitsche**, daselbst.

Halbe Et., 2 St., 3 K., Zb., vm. Gütchenstr. 8.

Halbe Etage, 2 St., K., K., 80 Thlr., zu vermiethen **Parkstraße 4.**

Eine freundl. Parterre-Wohnung

Dryanderstraße 13 zum 1. Oktober d. J. zu vermiethen. Zu erfragen daselbst 1 Treppe.

Eine Hofwohnung

zu vermiethen **Dryanderstraße 13.**

Mansfelderstr. 10 eine Wohnung 2 St., K. u. Küche nebst Zub., 1. Et., p. 1. Okt. für 90 Thlr. zu vermiethen.

Wohnungen im Preise von 45, 60 und 75 Thlr. sind zum 1. Okt. an ruh. Leute zu vermiethen. Besichtigung von 6—7 Uhr Abds. **Glaucharerstr. 76.**

Friedrichstraße 8

(Ecke Weidenplan)

ist die **I. Etage**, bestehend aus 5 Zimmern, 2 Kammern, Küche und reichlichem Zubehör, per 1. Oktober oder später für 820 Mk. zu vermiethen.

Eine Wohnung für 510 Mk. z. 1. Oktbr. Charlottenstraße 2.

Sofort oder später eine Wohnung, II. Etage, zu verm., best. aus 4 Stuben u. Zubehör, Preis 520 Mk.

Zum 1. August oder später eine Wohnung, III. Etage, für 320 Mk. **Lustig**, Gr. Klausstr. 40 (dicht a. Markt)

1 Wohnung, 2 St., K. u. Küche Meckelstraße 24.

Herrschaftliche Wohnung,

neu renovirt, Preis 800 M., per sofort oder später zu vermiethen **Forsterstraße 52.**

Wegen Wegzug des Ingenieurs Herrn **Baumann** von hier ist die **herrschaftliche III. Etage Magdeburgerstraße 36** zum Preise von 600 M. zu vermiethen und zum 1. Okt. d. J. zu beziehen.

Wohnung für 80 Thlr. Parkstraße 19.

Lessingstraße 5, 1. Etage

2 Stuben, 1 K., 1 Küche nebst Zub., 300 M., per 1. Oktober cr.

Näheres **parterre** bei **Koeppe.**

Lessingstraße 5

3 Hofwohnungen zu 150, 165, 180 M., sowie helle geräumige Werkstatt zu 180 M. 1. Oktober zu vermiethen.

Näheres **parterre. Koeppe.**

Wohn. f. 180, 270, 300 M. Anhalterstr. 6.

Wohn., 2 St., 2 K., K. u. Zub., zu vermiethen **Charlottenstraße 22.**

Weesenerstraße 23

Wohnungen zu 75—85 Thlr. zu verm.

Schillerstraße 26

Wohnungen vor. 50—60 Thlr. Näh. **Herrenstraße 15, p.**

Wohn. zu 50 u. 65 Thlr. Blücherstraße 9.

Wohnung, 3 Stuben, 2 Kamm. und Zubehör zu vermiethen Augustastraße 13.

Friedrichstraße 21 ist die III. Etage, 2 St., 2 K. u. K. u. Zub., für 330 M. per sofort zu verm. I. Etage, 4 St., 2 K. u. K. nebst Zubehör, für 660 M. per 1./10. zu verm. Näheres **Hof I.**

Stube, K., K. u. Zub. **Friedrichstraße 34**, Hof, 1 Tr., per 1. Okt. für 180 Mk. an kinderl. ruhige Leute zu vermiethen. Näh. b. Hausmann.

Part.-Wohnung, best. aus 3 St., Küche nebst Zubehör, mit oder ohne Bureauräume, 1. Oktober zu beziehen **Hedwigstr. 12.** Bes. 10—1 Uhr.

Zu vermiethen Mauergasse 8

die I. Et., 3 Zimmer u. 3 K., Zubehör (an der Promenade) ab 1. Oktober cr.

Forsterstraße 15

herrschaftl. Part.-Wohn. (Wasserkloset) per 1. Oktober zu verm. Näh. beim Hausmann oder **Magdeburgerstraße 34**, part. links

Meckelstr. 3 per 1. Okt. eine Wohnung (bestehend aus 4 Z., Küche, Speisek. u. Zubehör) zu vermiethen, Preis 400 M. Desgl. zu sofort gr. frdl. Stube nebst Kammer zu 45 Thlr.

Freundliche Wohnung, Stube, K., Küche u. Zub., zum 1. Oktober an ordentliche, ruhige Leute zu vermiethen **Schwetschkestraße 27.**

Martinsgasse 25,

gegenüber der Augustastraße, sind **Wohnungen**, bestehend aus 2 Stuben, 2 Kammern, Küche und Speisekammer, Keller und Bodenraum, im Preise von M. 375—450 1. Oktober zu vermiethen. Näheres **Leipzigerstraße 31, I.**

Kleine und große Wohnungen zu vermiethen per 1. Oktober „Drei Lilien", Passendorf.

Zwei frdl. **Wohnungen**, 330 und 210 M. sofort oder später zu vermiethen **Merseburgerstraße 23.**

2 St., 1 K., K. u. Zub. z. 1. Okt. zu verm. Pr. 95 Thlr. **Friesenstr. 6.**

4 Stuben, 3 K., K. u. Z. zum 1./10. zu verm. **Henriettenstraße 39.**

Fr. Wohn., 2 St., 2 K., K., Zub., 1. Okt. zu vm. Pr. 320 M. Henriettenstr. 37.

Wuchererstr. 7

2 St., 4 K., K. u. Zub. 1./10. zu verm. Preis 240 Mk. **Näh. I. Etage.**

Eine Wohnung, I. Etage, 4 Stuben u. Zubehör, zu verm. **Geiststr. 53.**

Eine Wohnung, 2 Stuben, Kammer, Küche und Zubehör **Geiststr. 53.**

Raffineriestr. 1

Wohn.: 2 Stub., K., K. u. Zub., für 270 Mk. zu vermiethen. Näh. **part. daselbst.**

Frdl. Wohnungen zu vermiethen **Giebichenstein, Schleiswegs 3.**

Eine Wohn.: 2 St., 3 K., Küche nebst Zubehör, an ruhige anständige Leute p. 1. Okt. zu verm. Dachritzgasse 3, p.

2 große Stuben, Küche u. Zubehör, I. Etage, für 75 Thlr. z. v. Domplatz 10.

Preiswr. Wohnung, z. Abverm. geeignet, verm. **Völbergerweg 4.**

Wohn., part., 4 St., 2 K., K. u. Zub., 1. Okt. zu vm. Pr. 450 M. Harz 23, I.

Wohn., 90 Thlr., 1./10. Parkstraße 21.

Eine **Wohnung**, vornheraus, 1 Tr., Preis 90 Thlr., zu vermiethen **Kleine Klausstraße 5.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18930720041/fragment/page=0002

Lerchenfeldstr. 15
(früher Schwetschkestraße 24a)
2 Wohnungen: 2 St., K., K. u. Zubehör, für 210 und 270 Mk. zu verm. Näh. Mauergasse 3, I.

Dryanderstraße 2
I. Etage rechts: 2 Stuben, K., K., Mk. 300; parterre r.: 2 Stuben, 2 K., K., Mk. 400.
Näheres Sophienstr. 1 oder I. Et.

7 Rannischestraße 7
II. Etage, geeignet zum Abvermiethen, für 420 ℳ sofort oder 1. Okt. zu verm.

Verl. Schillerstr. 36
2 freundl. Wohnungen, I. und II. Etage, sofort oder später zu vermiethen. 400 und 375 Mk.

Meckelstraße 5
freundliche Wohnung, I. Etage, versetzungshalber zum 1. Oktober zu vermiethen. 435 Mk.

Eine Part.-Wohnung, 3 St., K. u. Zub., zu verm., 1./10. zu bez. Preis 300 ℳ, Gartenben. Krausenstr. 21.

Mansarden-Wohnung, 2 Stuben u. 1 Kammer, 1. Oktbr. cr. an ruhige, kinderl. Leute zu vermiethen. Näheres Leipzigerstraße 12, I. r.

Wohnung 360 Mark,
Wohnung 270 Mark,
zu verm: Alte Promenade 22. Kühne.

Mansfelderstr. 7 frdl. Wohnung, I. Etage, 2 Stuben, 3 K., Küche u. Zub., 350 Mark, 1. Oktbr. zu vermiethen.

Eine Wohnung, 2 Stuben, K., Küche u. Zub. (halbe II. Etage), Pr. 85 Thlr., per 1. Oktober zu vermiethen Parkstraße 2, part.

Schulberg 3 Hochpart., der Universität vis-à-vis, best. in 3 St., 2 K., K., 2 K., 1 Bodenk., zu verm. u. 1. Okt. zu beziehen. Zu erfr. links part.

Martinsgasse 2, I. links ist die Part.-Wohnung f. 95 Thlr., große Hofwohnung f. 80 Thlr. zu verm.

Meckelstraße 19
II. geth. Etage, 3 St., K., K. u. Zub., für 400 Mk. zum 1. Oktbr. zu verm.

Rannischestraße 14
Wohnung, 4 Zimmer, 3 Kammern u. sämmtliches Zubeh., 1. Okt. für 480 ℳ zu vermiethen Julius Herbst.

2 St., K., K., Zub., verschl. Corridor, Gartenaussicht, im Vorderh., 80 Thlr., und Wohnungen zu 45 und 43 Thlr. an kl. Familie Zwingerstraße 28, I.

2 St., 1 K. u. Zub., Preis 168 ℳ, Stube u. K., Preis 100 ℳ, 1. Okt. zu vermiethen Albrechtstraße 15.

Sout.-Wohnung Schillerstraße 5, part.

3 St., 3 K., Küche ꝛc., Seitenflügel I. Etage, sind v. 1. Oktober zu 450 ℳ zu vermiethen Große Ulrichstraße 19.

Hausmannswohnung an einzelne Leute zu verm. Lessingstraße 12.

Stube, K., 28 Thlr., verm. Gr. Wallstr. 40.

Meckelstr. 12 2 St., K., K. billig z. verm.

Wohnung für 54 Thlr. 1. Oktober zu beziehen V. Vereinsstraße 14.

Wohnung, 50 Thaler, Krausenstraße 2.

Wohnungen, 2 Stuben, K., Küche, 90 Thaler Parkstraße 3.

Taubenstraße 1 2 St., 2 K., K. u. Zub., zum 1. Oktober beziehbar.

Wohnung, 2 St., K., K. u. Zub., nahe d. Bahn, 1. Okt. zu verm. Krausenstr. 19.

Steinweg 35
freundl. Wohnung f. 215 ℳ 1. Oktober.

Freundliche Wohnung, 3 St., K. u. Küche sof. oder später zu vermiethen Wuchererstraße 40.

Wohnung zu 75 Thlr. 1. Oktober zu beziehen Dachritzgasse 11.

Eine Wohnung, 2 St., K. und K., zum 1. Oktober zu vermiethen Dorotheenstraße 2.

Frdl. Wohnung, 48 Thlr. Schützenstr. 12.

Domplatz 8, II
geräumt, gut möbl. ungenirtes Vorderzimmer mit sep. Eingang als Schlafstelle vom 15. Juli ab zu 10 ℳ pro Monat zu verm. an anst. Persönlichkeit.

El. möbl. Wohn. u. C. Jägerplatz 7.

2 möbl. Z. sof. zu verm. Gr. Steinstr. 61.

Möbl. Wohnung zu vermiethen Parkstr. 2, part.

Möbl. Z. zu v. Schulberg 16. Stahn.

Möbl. Zimmer ist sofort zu beziehen Laurentiusstraße 2.

2 f. möbl. Zimmer zu vermiethen Bahnhofstraße 24, II.

Zwei frdl. möbl. Zimmer, 18 u. 8 ℳ, zu vermiethen Parkstraße 24, II.

1 oder 2 Zimmer, möblirt, zu vermiethen Dorotheenstraße 13, II.

Ein frdl. möbl. Zimmer billig zu vermiethen Nicolaistraße 7.

Ein freundl. möbl. Zimmer für 15 ℳ zu vermiethen Geiststraße 50.

Frdl. möbl. Zimmer 1. August zu beziehen Forsterstraße 5, v.

Möbl. Zimm. z. vrm. Gr. Ulrichstr. 58, II.

Elg. mbl. Wohn vm. Leipzigerstr. 16, Putzg.

Anst. Schlafstelle Taubenstr. 15, I l.

Anst. Schlafst. m. K. Alter Markt 5, Hp. r.

Anst. Schlfst. off. Schulberg 16, Stahn.

Frdl. Schlafst. f. 1 Hrn. Dachrißgasse 12, II.

Wohnung mit Werkstatt zu miethen gesucht. Offerten mit Preisang. unter U. 2844 an die Exped. d. Ztg. erb.

Wohnungs-Gesuch.
Zwei ruhige, kinderlose Leute suchen zum 1. Oktober in einem anständigen Hause eine Wohnung im Preise bis 200 Mark. Offerten beliebe man in der Expedition dieser Zeitung u. M. 2836 niederzulegen.

Wohn. v. 2 St., 1—2 K., Küche, nicht zu weit vom Bahnhof, 1 Okt. cr. gef. Offerten unter X. 2822 in der Exped. dieser Zeitung niederzulegen.

Wohnung, 2—3 Stuben u. Zubeh. von ruhiger Familie gesucht. Specielle Offert. m. Preisangabe u. 1187 J. an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

In einem anständigen Hause sucht eine ruhige Familie Wohnung von 2—3 St., Kammern u. Zubehör (am liebsten mit Berechtigung zum Aufenth. eines krank. Kindes im Garten) Suchender würde auch die Verwaltung e. Hauses resp. Bierwirthstelle übern. Späterer Kauf nicht ausgeschlossen. Offerten um. näh. Ang., auch des Preises, erb. unt. 1186 H. an die Exped. d. Zeitung.

Ein paar Damen suchen sofort frdl. Wohnung, 5 Zimmer und Zubehör, mit Garten, I. oder II. Etage. Offerten mit Preisang. unter W. 2846 Exp. d. Z.

Möbl. Zimmer mit Pension sucht in ruhiger Gegend in sehr anst. Hause eine junge Dame, tagsüber im Geschäft. Offerten unter Chiffre H. 2832 bis Sonnabend an die Expedition dieser Zeitung.

Eine geb. j. Dame sucht z. 15. Aug. in einer bess. Fam. ein hübsches möbl. Zimmer mit voller Beköstigung. Gefl. Off. u. Q. 2840 an die Exp. d. Ztg.

☞ Stellung erhält Jeder überallhin umsonst. Fordere p. Postkarte Stellen-Auswahl. Courier, Berlin-Westend.

☞ Für Stellesuchende ist die „Deutsche Vakanzen-Post" in Eßlingen am Neckar von größter Wichtigkeit. Probe-Nr. gratis. Autn. off. Stell. kostenfr.

Tücht. Vertreter
werden von einer leistungsfähigen Teigtheil-Maschinenfabrik (liegt nicht in Halle) gegen hohe Provision gesucht. Offerten sind unter 1177 X. an die Exped. dieser Zeitung zu richten.

Eingeführte Vertreter
in Wein, Cognac, Champagner sucht g. hohe Provision P. Sieber, Trier.

Ein Kaufmann, verh., sucht in einem größeren Geschäft einen Inspectorposten. Caution kann gestellt werden. Offert. erb. unter B. 1180 an die Exped. d. Ztg.

! Filiale !
gleichviel welcher Branche, sucht junger Kaufmann, verheirathet, zu übernehmen. Kaution kann gestellt werden. Offerten unter 1184 F. in der Expedition dieser Zeitung niederzulegen.

! Nebenbei !
wünscht ein Kaufmann Geschäftsleuten, Handwerkern ꝛc., denen es ihre Zeit nicht erlaubt, die Geschäftsbücher zu besorgen, dieselben zu reguliren. Offerten unter 1185 G. an die Expedition dieser Zeitung.

J. Kaufmann f. Beschäftigung in schriftlichen Arbeiten, bei sehr mäßigen Ansprüchen. Off. bitte an Herrn Reinecke, Schillerstraße 40, Hof.

Ein Kaufmann, verh., sucht gute Vertretung event. Uebernahme einer Filiale. Caution kann gestellt werden. Offerten erbitte unter C. 1181 an die Exped. d. Ztg.

Ein Stellmacher,
34 J., verh., tücht. u. selbst. Arbeiter, sucht Stell. a. gr. Domäne od. Fabrik. Suchender ist im Besitz f. Werkzeugs. Gef. Off. beliebe man unter A. Z. an Frau W. Krause, Querfurt, zu richten.

Offene Stellen.
2 erste Verwalter bei 600 Mk. Gehalt, 4 zweite Verwalter bei 300—450 Mk. Geh., 3 Volontär-Verwalter gegen freie Station, 1 I. Verwalter zur Vertretung für 2 Monate, sowie 2 Rechnungsführer, welche die Hofeschäfte mit zu besorgen haben, erhalten gute Stellen durch den Landwirthsch. Beamten-Verein, Direktor Ed. Abelmann, Halle a. S., Magdeburgerstr. 4.

Suche gestützt auf gute Zeugnisse für sofort oder später Stellung als Verwalter auf einem Gute.
R. Becker, Freiroda b/Kösen.

Suche zum baldigen Antritt für meine Wirthschaft, 1100 Morgen, einen verheiratheten Schmied, welcher sämmtliche Schmiedearbeit und Ochsenbeschlag versteht.
Dahmsdorf b. Reinfeld (Holstein). H. Herbst.

Kellner, Kellnerburschen, Kutscher, Hausdiener, mehrere Burschen finden sof. Stellung durch Friedr. Grosse, Augustastr. 1.

Desgl. Küchenchefs zum 15./9. d. J. Zeugnisse sofort erwünscht.

Portier, 16—18 J. für Hotel, sucht Fr. Herrmann, Gr. Ulrichstr. 53.

Ein ordentlicher, tüchtiger Maler, welcher selbstständig arbeiten kann, wird sofort eingestellt.
Langestraße 4, W. Opitz.

Für das Comptoir meiner Dampfziegelei suche ich zum sofortigen Antritt einen Lehrling mit guter Schulbildung unter günstigen Bedingungen. Bewerber wollen sich unter Vorlegung ihrer Zeugnisse persönlich melden in meinem Comptoir am Bahnhof Corbetha.
Dürrenberger Ziegelwerke. A. Wehlmann.

Für ein hiesiges Getreidegeschäft per sofort oder später ein Lehrling gesucht. Off. unter G. 2482 in der Exped. d. Ztg.

Ein kräftiger Hausbursche gesucht. Chr. Grünewald.

Welche edle Dame bietet e. ehrl. saub. Wwe. Gelegenheit, sich unentgeltl. in f. birg. Küche zu vervollk. z. 1. Okt. Off. erb. u. D. N. 10639 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a/S.

Erste tücht. Putzarbeiterin f. feinen Putz f. dauernd ges. Off. u. Z. 2848 an die Exped. d. Ztg.

Suche für mein Posamenten-Geschäft eine
Kassirerin.
W. F. Wollmer.

J. Mädchen aus anst. Familie sucht sof. oder 1./8. cr. Stelle als Verkäuferin. Gefl. Off. u. O. 2838 an die Exped. dieser Ztg. erbeten.

Suche eine tüchtige Verkäuferin für mein Colonial-, ꝛc., Mehl- u. Futtergeschäft z. 1. August.
Otto Möller, Stadtfurt.

Ein junges Mädchen, 21 Jahre alt, aus guter Familie, das schon 4 Jahre lang einer Hotelküche vorgestanden hat, in allen Hauslichen und Handarbeiten bewandert, sucht Stellung in einem guten Privathaus, möglichst mit Familienanschluß. (Gefällige Offerten erb. unter 1183 E. an die Expedition d. Ztg.

3 kräft. Ammen v. L. wünschen Stelle d. Fr. Rötzscher, Thalamtstr. 9, II.

Stellen suchen: 2 Büffetfrl., eine Kochmamsell, 2 Verkäuferinnen, mehrere Hausmädch. m. gut. Zeugn. d. Fr. Scholle, Leipzigerstr. 11.

Anst. Mädch. m. g. Z. s. 1. od. 15. Aug. Stelle Fr. Schimpf, Harz 46.

Jüng. u. ält. Mädch f. Stell., g. Z. Fr. M. Wantzlöben, Spiegelgasse 1. Gef.: 1 Kinderfr., 4 Köchin., 5 Stubenmdch.

Wirthschafterin, Köchin, erb. Stelle. Mädch. aus bess. Familie, mehrere j. Mädch. v. L., m. g. Z. suchen Stelle d. Frau Domke, Schmeerstr. 4.

Ein gewandtes Kindermädchen sofort gesucht Leipzigerstraße 79, I.

Ein junges, gebild. Mädchen sucht Stelle bei einzelner Dame oder als Stütze der Hausfrau. Offerten unter 1190 M. an die Expedition dieser Zeitung.

Ein j. Mädchen, w. d. h. Schule besucht, findet z. 1. Aug. ev. spät. frdl. Aufnahme in gebildeter Familie bei mäßiger Pension. Adr. an die Exped. dieser Zeitung erbeten unter S. 2842.

Gesucht zum 1. August, spätestens zum 1. September ein Mädchen, welches zu kochen versteht und auch etwas Hausarbeit übernimmt
Schwetschkestraße 6, 1 Tr.

Suche zum 1. August und 1. Oktober junges Mädchen, welche Lust zur Erlernung der Landwirthschaft haben. Zu melden bitte
Oeblitzmühle b/Weißenfels.

Land- u. Stadtwirthschafterin, Kochmamsells, Köchin, Stuben-, Haus- u. Kindermädch., Kinderfrauen erhalten Stellen durch Pauline Fleckinger, Rannischestraße 18.

Junges Mädchen vom Lande, 16 Jahre alt, sucht zur weitern Ausbildung Stellung, gute Behandlung wird dem Lohn vorgezogen. Briefe bitte:
Frau Trabert, Schillerstr. 40.

Mit guten Attesten versehene Verkäuferin sucht Stellung in Materialgesch. od. ähnl. Branche p. 1. August. Gefällige Offerten unter 1193 P. in der Expedition dieser Zeitung niederzulegen.

Zur Erlernung
der feinen Blumenbinderei wird ein anst. junges Mädchen ges.
Victor Haase, Blumengeschäft, Geiststraße 66.

Junge Wittwe sucht Beschäft. f. ganzen Tag, auch Wäschen Trödel 15, 2 Tr.

Ein bescheidenes jung. Mädchen, das sich jeder Arbeit unterzieht, sucht Stellung als Kinderfräulein. Näh. bei Frau Rechtsanwalt Elze, Herrmannstraße 1.

Eine perf. Köchin b. hohem Lohn sof. ges., dgl. Mdch. für Küche u. Haus dch. Frau Rötscher, Thalamtstr. 9, II.

Ein feineres, gewandtes Hausmädchen, welches im Serviren, Plätten und Schneidern perfect ist, sucht zum 15. August Frau Bankier Albert Steckner, Bernburgerstr. 8.

E. kräft. sol. Mädch. m. g. Zeugn., nicht u. 20 J., f. Stellung z. 1. Aug. Gr. Klausstraße 23.

Ein kräftiges Mädchen v. Lande wird zum 1. August gesucht
Augustastraße 18 im Laden.

Ein tüchtiges Mädchen wird bis zum 1. August gesucht
Große Brauhausgasse 31, i. Ld.

Mehrere ordentliche Mädchen mit guten Büchern suchen b. und 15. August Stellen durch Frau Klar, Geiststr. u. Fleischerg.-Ecke 1.

Gesucht selbst. Landwirthschafterin und drei jüng. Landwirthschafterinnen d. Fr. Klar, Geiststr. u. Fleischerg.-Ecke 1.

Ein gebild., junges Mädchen sucht Stelle bei einzelner Dame oder als Stütze der Hausfrau. Offerten unter 1191 N. an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Ein gesunde Amme für sofort gesucht Leipzigerstraße 3, im Viktualien-Geschäft.

Ein j. M. s. St. als Putzmacherin, selbige ist auch im Schneidern bewandert. Stat. i. H. erwünscht. Off. bitte u. S. W. Eilenburg, Weindergstr. 1, I r.

Ein Fräulein
aus s. anst. Fam., vertr. m. all. Hausarbeit., vorzügl. i. Kochen, sucht Stell. Es wird weniger auf Gehalt als auf gute Behandl. u. Familienanschl. gesehen. Gefl. Off. sub 1189 L. a. d. Exp. d. Ztg.

Landwirthschafterinnen,
ält. u. jüng., finden 1. Aug., 1. Sept. u. 1. Okt. gute Stellen durch
Frau Anna Fleckinger, Kl. Ulrichstraße 8, part.

Kochmamsells, Köchin, Stuben-, Haus- und Küchenmädchen sofort gesucht. D. O.

Tüchtige Mädchen für Küche u. Haus sofort gesucht.
Frau Renze, Trödel 15.

Mädchen von auswärts, welches in all. Handarbeiten u. Serviren bewand., sucht Stelle, zu erfr. Gommergasse 2, I.

Tücht. Mädch. f. Küche u. Haus b. h. Lohn ges., 1 Kind. 17jähr. Mädch. sucht 1. Aug. Stell. d. Fr. Abst, Herrenstraße 26.

Junger, gebildeter Landwirth mit 45,000 ℳ Vermögen sucht in ein Gut einzuheiraten oder mit einer Oeconomentochter in ähnlichen Verhältnissen in Verbindung zu treten. Gefl. Offert. unter A. B. 101 an die Annoncen-Expedition von Prange & Co. in Weißenfels erbeten.

Damen bess. Stände find. Rath, Aufn. z. Niederk. u. streng amtl. Discr., von wo aus nichts nach der Heimathsbehörde berichtet wird. Berlin, Friedrichstraße 16, Heb. Bäder im Hause.

Fabrikarbeiter! Fabrikarbeiterinnen!
Nehmt
COCO
mit auf die Arbeit!

Hochprima Natur-Süßrahm-Gras-Tafelbutter versende ich täglich frisch von jeder Butternilch frei, in 5 Kilo-Fäßchen, frankirt unter Nachn. à 6 ℳ 60 ₰:
Blume Rosa Kohs
in Brzesko, Galizien.

Jeden Haarausfall
sowie Schuppenvuchcrung beseitigt unter Garantie
Franz Schenke, Spezialist für Haarpflege, Gr. Steinstr. 51.

Ein kräftig gebauter Fuchs (Hann. Wallach), zugfest, ist zu verkaufen Gr. Ulrichstr. 26.

Einer sehr wachsamen sicheren Hofhund, Leonberger, verkauft K. Weber, Schmeerstraße 6.

Junger hübscher Hund billig zu verkaufen Schwetschkestr. 27.

Junge Dachshunde zu verkaufen Giebichenstein, Schulgasse 4.

Bekanntmachung.
Wer irgend ein Instrument oder Musikwerk I. Qualität mit garantirt gutem, reinen Tone zu kaufen wünscht, wende sich direkt an die renommirte

Gegründet 1859.
Neu! **Polyphon** Neu!
Alle Instrumente stehen Jedermann frei zur Ansicht. Umtausch jederzeit gestattet.
Ill. Preislisten gratis.
Noten für jedes mechanische Musik-Instrument am Lager. Notenverzeichnisse gratis.
Gustav Uhlig, Halle a. S.

Bernh. Grunwald,
Möbelfabrik, Halle a. S.,
Rathhausgasse 6, Eing. Thorweg, empfiehlt sein großes Lager nur selbstgefertigter Möbel, Spiegel- und Polsterwaaren, sowie permanent ausgestellte Zimmereinrichtungen zu billigsten Preisen.
Fabrik und Lager. Kein Laden.
Billigste Bezugsquelle für Möbel.

Eine gut erhaltene Vieh-Waage nebst Gewichten billig zu verkaufen Magdeburgerstraße 52.

Für Bauunternehmer.
Ein Gläsabschluß (fast neu) billigst zu verkaufen Weidenplan 8.

Ein Bockwagen od. leichter Handewagen zu kaufen ges. Mühlgasse 7.

Für Bäcker. Backtrog, Kuchenschragen, Brezelbrecher, Semmelrügel, Kuchenschieber ꝛc., gebr., sehr billig zu verkaufen Saalberg 18. Uebe.

60 Stück Gesangskasten für Kanarien, à Stück 50 ₰, 12 Heckkäfige zu verkaufen Schillerstraße 56, II. links.

Rover,
neueste Constr., beste Maschine, 1 Monat gef., ist Umst. halber verkäuflich beim Kaufmann Fr. Otto Selle, Schiller- und Bismarckstr.-Ecke.

Kisten,
große und kleine, noch gut erhalten, hat preiswerth abzugeben Kaufmann Fr. Otto Selle, Schiller- und Bismarckstr.-Ecke.

Selbstgearb. neue Grude zu verk. Streiberstraße 7, III. r.

Ein Rover, gut. erh., für 90 ℳ zu verkaufen Alter Markt 36 im Laden.

Zu kaufen gesucht ein noch gut erh. Glasschrank. Offerten u. T. 2843 an die Expedition dieser Zeitung.

Ein Dreirad
für Erwachsene, ungemein dauerhaft, mit leichtestem Gang, 1 Jahr im Gebrauch, aber wenig benutzt, ist spottbillig zu verk. Näh. Wuchererstr. 65, III. l.

Einige alte Caroussel-Pferde zu kaufen gesucht Königstraße 1, v.

Wegen Umzug ist ein in bestem Zustande befindliches Orchestrion, passend f. Gastwirth od. Restaurateur, sehr bill. z. verkaufen durch C. H. Kretzschmar, Spediteur, Königstraße 20.

Ein gebrauchter leichter Wagen, für Oebster u. s. w. geeignet, steht billig zu verkaufen Magdeburgerstraße 52.

Plüschmöbel (länger gestanden) verkauft zu billigen Preisen Barfüßerstraße 9, I.

ff. Reisszeug
mit Brett u. Schiene ꝛc. preiswerth zu verk. Brandenburgerstr. 4, I. l.

Eine Nähmaschine, 21 Mk. Renner, Leipzigerstr. 42.

Ein wenig getr. seidenes Kleid für eine ältere Dame wird zu kaufen ges. Offerten unter N. 2837 niederzulegen in der Expedition dieser Zeitung.

Piano billig Leipzigerstr. 42. Renner.

Belg. Riesenkaninchen verkauft Schießhaus z. Fuchs am Galgenberge.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18930720041/fragment/page=0003

Akademisches Lehr-Institut für feine Damen-Schneiderei von
Halle a. S. **Louise Braun,** Rannischestraße 5.
Gründlichen Unterricht im Maaßnehmen, Schnittzeichnen u. Zuschneiden in ehrenamtlichem Kursus (gezeichnet werden deutsche, wiener und pariser Schnitte, Confection, Kinderschnitte u. s. w.), mit Anfertigen von Kleidern in zwei- bis dreimonatlichem Kursus nach sehr leicht faßlichem, weltberühmtem und preisgekröntem System. Das beste Zeugniß der größten Akademie in Berlin und gute Empfehlungen. Preismäßig.
Garantie für sicheren Erfolg.

Nietlebener Griesskohle zur Treppenrost-Feuerung,
Nietlebener Klarkohle zum Selbstformen von Kohlensteinen
verkauft billigst ab Fabrik und frei Hof
Paul Heydenreich, Preßsteinfabrik Nietleben.

Von heute ab steht ein großer Transport Ostfriesische hochtragende u. neumilchende Kühe mit Kälbern, sowie echte Sprungbullen und Mastvieh zu soliden Preisen bei mir zum Verkauf.

S. Pfifferling, Viehhandlung,
Halle a. S., Franckestraße.

Annoncen-Annahme für alle Zeitungen — **RUDOLF MOSSE** — Halle a. S. Brüderstr. Telephon No. 151
Fernsprecher 151. — Ununterbrochen von 8—8 geöffnet.

Die vacante **Haupt-Agentur für Halle a/S. und Umgegend** einer der bedeutendsten **Lebens- u. Unfall-Versicherungs-Actien-Gesellschaften,** mit zeitgemäßesten, überaus entsprechenden Einrichtungen und erheblichem Versicherungsstamm, soll unter Gewährung höchster Provisionen event. Fixum anderweit besetzt werden.
Hierauf reflectirende, fleißige, kautionsfähige Herren, welche in besseren Kreisen verkehren und sich dem Abschluß neuer Versicherungen persönlich widmen wollen, werden gebeten, ihre Offerten unter **A. M. 172** durch die Annoncen-Expedition von **Rudolf Mosse** in **Magdeburg** einzureichen.

Colonialwaarengeschäft mit Nebenbranchen, viel Biernutzsatz, Branntwein-Concession in Aussicht, in Neu-Leipzig, concurrenzfreie Lage, große Zukunft, wegen Krankheit preiswerth bei sehr günstigen Beding. zu verk. Schöner Eckladen m. 3 Schaufenstern. Reichliche anstoß. Wohn. Bill. Miethe. Gef. Off. sub **L. 3120** an **R. Mosse, Leipzig.**

Ein Gut, 650 M. M., für 200,000 Mk. zu verkaufen. Näheres u. **N. 94** an **Rud. Mosse, Stralsund.**

Fleischerei.
Eine **alte Fleischerei,** gute Lage von Halle a/S., 1. Oktober zu **verpachten.** Off. unter **G. f. 37190** an **Rudolf Mosse, Halle.**

Besseres Grundstück
in Halle in feiner Lage, nahe am Bahnhof, mit **Laden, gewölbten Niederlagen** 2c., ansehnlichem Miethsüberschuß, für größeres Geschäft oder Kapitalanlage geeignet, mit 15000 Mk. Anz. zu verkaufen. Offerten unter **T. b. 7624** bef. **Rudolf Mosse, Halle.**

Restaurationsgrundstück
mit **Materialgeschäft,** in schönster lebhafter Gegend in großem Orte, ¼ Stunde von einer größeren Stadt gelegen, beabsichtige ich zu verkaufen. Offert. unt. **E. n. 7630** bef. **Rudolf Mosse, Halle.**

Hausgrundstück
mit Verkaufsladen, Thoreinfahrt, großem Hof mit 2 Lagerspeichern und Garten, neue massive Gebäude, in der Hauptstraße einer belebten Stadt mit guter Umgebung, preiswerth zu **verkaufen.** Off. unter **A. b. 37211** befördert **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Geschäfts-Verkauf.
Ein **antgehendes Colonialwaaren- und Seilergeschäft** in einem größeren Orte, 1½ Stunde von einer bedeutenden Industriestadt entfernt, ist infolge Sterbefalles des Besitzers unter günstigen Bedingungen **zu verkaufen.** Anzahlung nach Uebereinkunft. Gefl. Offerten unter **Nr. 560** an **Rud. Mosse, Apolda.**

17,000 Mark
Restkaufgelder sind zu cedieren. Offerten u. **H. v. 6073** bef. **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

20,000 Mark gleich oder später, ganz oder auch ein Theil davon zu cediren gesucht. Off. u. **R. h. 6969** bef. **Rudolf Mosse, Halle.**

Kindergärt. f. Stelle b. älteren Kindern u. z. Hilfe im Haushalte. Offerten unter **M. n. 7634** bef. **Rudolf Mosse, Halle a/S.**

Achtbare junge Dame bittet Edeld. u. Unterst. w. i. Lehrs. W. Offerten unter **N. z. 7636** bef. **Rudolf Mosse, Halle.**

Als Theilhaber
kann sich ein solider Mann mit **35,000 Mk.** an einem rentabl. Geschäft sofort betheiligen; **nicht unter 30% Reingewinn** garantirt. Kapital am Grundstück gesichert. Off. u. **N. r. 7644** bef. **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

E. anst. **Mädch.** s. leere St. in bess. Hause. Adr. u. **D. r. 7654** bef. **Rudolf Mosse, Halle.**

Repräsentationsfähige, kaufmännisch gebildete Dame sucht eine Filiale von feinem Hause, **Galanterie- u. Luxusbranche** bevorzugt, **zu übernehmen.** Ev. würde selbige auch einen selbstständ. Posten für Comptoir oder Kasse übernehmen. Beste Referenzen. Gefl. Off. unt. **K. n. 7643** bef. **Rudolf Mosse, Halle.**

Wer diskontirt hiesigem, gut situirten Fabrikant Wechsel?
Offerten unter **H. s. 7606** bef. **Rudolf Mosse, Halle.**

9—12,000 Mark
auf 1. sichere Hypothek von pünktlichem Zinszahler 1. Okt. gesucht. Offerten unter **D. n. 7604** bef. **Rudolf Mosse, Halle a/S.**

20—22,000 Mark
sind auf I. Hypothek möglichst bald **auszul.** Off. u. **F. g. 7613** bef. **Rudolf Mosse, Halle a/S.**

10,000—12,000 Mk.
jetzt oder bis 1. Okt. zur 2. Hypothek weit innerhalb der Feuerkasse und ⅔ der Werthtaxe von pünktlichem Zinszahler zu leihen **gesucht.** Gefl. Offerten unter **N. o. 7628** bef. **Rudolf Mosse, Halle.**

Platz-Inspector
wird von einer alten, gut eingef. deutschen **Lebens-Militairdienst- und Töchter-Aussteuer-Versicherungs-Gesellschaft** gegen **Fixum** und **Provision gesucht.** Bewerber, auch solche, welche im Versicherungsfach noch nicht wirkten, wollen Off. unter **N. v. 7646** bei **Rudolf Mosse, Halle,** niederlegen.

Heirath.
Wittwer, 30 Jahr, Grundeigenthümer mit rentablem Geschäft, w. sich bald zu verheirathen. Damen gleichen Alters, w. auf dieses reelle Gesuch eingehen wollen, werden gebeten, ihre Adresse mit genauer Angabe der Verhältnisse unter **G. r. 7627** bei **Rud. Mosse, Halle,** niederzul. Vermitt. verb.

Rothenburger Vereins-Sterbekasse zu Görlitz.

Geschäftsstand am Schlusse des 37. Rechnungsjahres (1892/93).

Versicherungsbestand am 31. März 1893	160 317	Versicherungen über	45 997 175	Mark Capital.
Zugang im Rechnungsjahre (1. 4. 1892 — 31. 3. 1893)	15 998	„	4 039 475	„ „
Durch Tod erloschen im Rechnungsjahre	2 176	„	637 225	„ „
Vermögensbestand am 31. 3. 1893			6 797 796	„ 19 Pf.
Prämienreserve			5 558 678	„ 37 „
Erhöhung derselben im Rechnungsjahre			594 161	„ 23 „
Reservefond und Special-Reservefond am 31. 3. 93			575 735	„ 86 „
Einnahme an Beiträgen im Rechnungsjahre			1 502 628	„ 77 „
„ „ Zinsen			257 747	„ 43 „
Vorhandener Ueberschuß: aus dem Rechnungsjahre	399 480	Mk. 25 Pf.		
„ „ Vorjahre	263 635	„ 23 „	Sa. 663 115	„ 48 „

Die Vertheilung der Ueberschüsse findet nach Schluß jeden dritten Geschäftsjahres statt. Dividendenberechtigt sind die bei Aufstellung des 3jährigen Rechnungs-Abschlusses seit mindestens 3 Jahren versicherten Mitglieder. Die nächste Dividenden-Vertheilung findet im Jahre 1894 statt. Das Geschäftsgebiet der Kasse ist der Preußische Staat.
Görlitz, 1. Juli 1893. **Rothenburger Vereins-Sterbekasse zu Görlitz.**
Beisert.

Sächsische Rentenversicherungs-Anstalt zu Dresden.

Der **52. Rechenschaftsbericht** auf das Jahr 1892, aus welchem auch die vom 1. Februar 1894 ab zahlbaren **Jahresrenten für 1893** im Betrage von **11 Mk. 55 Pfg.** bis zu **180 Mk. 45 Pfg.** für eine volle Einlage von 300 Mk. zu ersehen sind, kann bei sämmtlichen Geschäftsstellen **unentgeltlich** in Empfang genommen werden. Ende 1892 zählte die Anstalt **41716** versicherte **Personen** mit **74 199 Einlagen** und **16 365 055 Mk. Kapital.**
Der Beitritt zur **53. Jahresgesellschaft 1893,** welche bis **Ende Mai** bereits einen Bestand von 731 Personen mit 1456 Einlagen und 218 335 Mk. baarer Einzahlung aufweist, ist zum Zwecke sicherer und vortheilhafter Altersversorgung auf das Wärmste zu empfehlen.
Auskunft ertheilt bereitwilligst und Beitrittserklärungen sowie Einzahlungen zur Vermittelung an die Anstalt nimmt entgegen **Die Geschäftsstelle Halle: Carl Hoffmann, Herrmannstr. 3.**
„ „ **Zörbig: A. Mennicke.**

M. Oschmann, Buchhandlung,
jetzt **Alte Promenade 6,** im „Reichshof",
empfiehlt, um damit zu räumen:
fertig gerahmte Bilder verschied. Größen
zu sehr ermäßigten Preisen.

Die halleschen 80 und 30 Thaler-Begräbniß-Kassen betreffend.

Nachdem die Rechnungen der 80 und 30 Thaler-Begräbniß-Kassen durch die Polizei-Verwaltung geprüft und in Ordnung gefunden waren, fand am 21. Juni cr. die Repräsentanten-Versammlung statt und wird den Interessenten Folgendes darüber berichtet:

A. Die 80 Thaler-Kasse betreffend:

Es sind 15 Sterbefälle vorgekommen, wofür collektirt worden ist, und sind dafür ebensoviele neue Mitglieder aus der Zahl der Expektanten eingerückt.
Die Rechnung für 1892 schließt ab:

in Einnahme mit	9163 M 66 ₰,	
in Ausgabe mit	6021 M 80 ₰,	
und einem Kassen-Bestande von	3141 M 86 ₰	
Der Maximalfond der Kasse soll statutenmäßig betragen		24000 M — ₰
Das Vermögen beträgt Ende 1892 nach dem Courswerth		29093 M 21 ₰
mithin mehr		5093 M 21 ₰

Es bestehen jetzt 40 ganze und 130 halbe Freistellen und wird beschlossen, eine Aenderung hierbei nicht eintreten zu lassen.
An Stelle der verstorbenen Repräsentanten Herren **Glück** und **Langrock** wurden Herr Polizei-Secretär **Wähmer** und Herr Bodenmeister **Wilh. Kurtze** gewählt.

B. Die 30 Thaler-Kasse betreffend:

Es sind 7 Sterbefälle vorgekommen, wofür collektirt worden ist, und sind ebensoviel neue Mitglieder aus der Zahl der Expektanten eingerückt.
Die Rechnung für 1892 ergiebt

in Einnahme	2986 M 57 ₰,	
in Ausgabe	1033 „ 20 „	
und einen Kassen-Bestand von	1953 „ 37 ₰	
Der Maximalfond der Kasse soll statutenmäßig betragen		9450 M — ₰,
Das Vermögen beträgt Ende 1892 nach dem Curswerthe		13861 „ 42 „
mithin mehr		4411 M 42 ₰

Es bestehen jetzt 40 ganze und 170 halbe Freistellen und wird beschlossen eine Commission von 5 Mitgliedern zu wählen, welche über eine Abänderung des Statuts zu berathen hätte, wozu die Herren Kaufm. **Paul Mulertt,** Rendant **Döling,** Rendant **Erfurth,** Polizei-Secretair **Trautmann** und Oberdiaconus **Wächtler** gewählt wurden.
Halle a/S., den 18. Juli 1893.
Die Vorsteher der 80 und 30 Thaler-Begräbniß-Gesellschaften.
P. Mulertt. Beyer. Schräpler. M. Mulertt.

Bilanz der Vereinigten Dienstmänner,

Eingetr. Genossenschaft mit unbeschr. Haftpflicht zu Halle a/S.,
am Schlusse des 19. Geschäftsjahres, 31. Mai 1893.

Activa.	M	₰	Passiva.	M	₰
An Kassenbestand 1893	778	63	An Creditoren	900	—
„ Geschirr-Conto	70	55	„ Mitglieder-Guthaben	705	—
„ Hinterlegtem Guthaben bei der Stadt Halle	1500	—	„ Reservefonds	227	60
			„ Rückständiger Dividende	279	31
			„ Reingewinn 1893	237	27
Summa	2349	18	Summa	2349	18

Mitgliederbestand am Schlusse des 18. Geschäftsjahres: 46 Mitglieder.
Ausgeschieden: 4 „
Bleiben: 42 Mitglieder.
Eingetreten: 5 „
Bestand am Schlusse des 19. Geschäftsjahres: 47 Mitglieder.
Halle a/S., den 20. Juli 1893.
Der Vorstand.
Franz Köppe. Franz Kötel. Gotthilf Kreutzmann.

Stolberg im Harz,

Klimatischer Luftkurort.
Reizende Umgebung, billige Wohnungen.
Auskunft ertheilt der Kur- und Verschönerungs-Verein z. H. des Magistr. in Stolberg i. H.

Von den **Erben** des verstorbenen Herrn **Gasdirektor Schröder** wurden mir zum Andenken
565 Mark
zur Verwendung für Zwecke der **Knaben-** und **Mädchenhorte,** und von Frau **Therese Koch** zur Einrichtung einer damit zu verbindenden **Haushaltungsschule für Mädchen**
630 Mark
übergeben, wofür ich den gütigen Gebern im Namen des Vorstandes herzlichen Dank sage.
Halle a/S., den 18. Juli 1893. **Demuth,** Vorsitzender.

Vertrauliche Mittheilungen
über: **Credit-, Privat-, Familien-** und **Vermögens-Verhältnisse** auf alle Plätze der Welt ertheilen:
Beyrich & Greve,
Inhaber des Auskunftsbureaus
„Vorsicht" Halle a/S., Leipzigerstr. 101.

Student, der schon mehrf. Schülern des Gymn. oder der Realschule in Griech., Lat., Franz. u. Mathematik mit Erfolg Privatstunden ertheilt hat, sucht einen oder mehrere Schüler — auch während der Universitätsferien. Gefl. Off. sub **A. Z. 3087** an **J. Barck & Co.**

Wer ertheilt an einen Anfänger Unterricht in maschinentechnischen Fächern? Offerten unter **M. 2811** an die Expedition d. Ztg. erbeten.

Wer ertheilt einem j. Manne **gründl. Unterricht im gärtn. Planzeichnen?** Offerten unter **V. 2845** in der Exp. d. Ztg. niederzulegen.

Tanz-Unterricht
ertheilt sicher u. schnell zu jeder Tages- u. Abendzeit **Ad. Fröbe,** Dreyhauptstr. 2, III.

Billigst Klavier- u. Streichmusik liefert **C. Arend, Gr. Steinstr. 59.** Wochentags 4 Mann 10 Mk., Sonntags nach Uebereinkunft.

Ausfoliren, Wachsen, Reparaturen von Möbeln und sonstigen Tischlerarbeiten werden billig ausgeführt. Offerten unter **B. 2851** an die Exp. d. Ztg. erbeten.

Wäsche zum Plätten
wird angenommen **Steg 11.**

Weißnähen wird angen. Zu erfr. in der Exped. dieser Zeitung. f244

Alle Sorten
Tisch-, Bett- u. Sophafüße, Portierenstangen
empfiehlt billigst
W. Krause,
Dampfdrechslerei, Mühlberg 12.

Fächer-Klinik
J. Trabert — Leipzig
reparirt alle Fächer exact u. preiswr. Kauf nit. Gestelle. Lager u. Versand. Prosp. gratis. NB. Fäch. gehen bis 250 gr f. 20 Pf. per Brief.

Größtes Lager aller Arten
Böttcherwaaren.
G. Zander, Gr. Klausstraße 12.

SCHUTZ-MARKE — **Marca Italia** — roth und weiss
Durch königl. ital. Staats-Controlle garantirt reine Tischweine der Deutsch-Italienischen Wein-Import-Gesellschaft Daube, Donner, Kinen & Co. **90 Pf.** per Flasche ohne Glas **85 Pf.** bei 12 Flasch. ohne Glas. sowie sämmtl. Marken der Gesellschaft. Zu beziehen bei **Otto Glass,** Olearius- u. Thalamtstr.-Ecke.

Frankfurter Apfelwein
à Flasche 40 ₰ excl. Fl.,
bei Abnahme von 10 Flaschen à 35 ₰,
empfiehlt **Otto Glass.**

Himbeersaft,
fein und feinste Qualität, à Liter 1,25 und 1,50 M, empfiehlt
Otto Glass.

Hochfeine Tafelbutter, täglich frische Sendung, Pommersche Meiereien, Gr. Ulrichstraße 32. — Eier 60 Pfg.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18930720041/fragment/page=0004